

Pressemitteilung

Curacon Studie: Tax Compliance Management Systeme – gelingt es, die Risiken „auf dem Radar“ zu haben?

Münster, März 2021

Die neue Curacon Studie zu Tax Compliance Management Systemen zeichnet ein aktuelles Stimmungsbild zur Bedeutung und zum Implementierungsstand von TCMS in Unternehmen der Gesundheits- und Sozialwirtschaft, in Kirchen und Kommunen. Zudem wird der aktuelle Status Quo der Steuerdeklaration, der Betriebsprüfungen und der allgemeinen steuerlichen Organisation der Unternehmen beleuchtet.

TCMS – Eine kurzlebige Modeerscheinung?

Die Komplexität der steuerlichen Erfordernisse bei Einrichtungsträgern der Gesundheits- und Sozialwirtschaft, bei Kirche und Kommune wächst kontinuierlich. Dies führt vielfach zu einem erhöhten Sicherheitsbedürfnis auf der Ebene der gesetzlichen Vertreter. Daher ist es wenig überraschend, dass 87% der teilnehmenden Einrichtungsträger externe steuerberatende Unterstützung in Anspruch nehmen. Doch nur 8% der Befragten haben bislang ein umfangreiches TCM-System etabliert, obwohl die Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs und die Auffassung der Finanzverwaltung eindeutig ist: Danach können Risiken nur durch die Implementierung und ordnungsgemäße Umsetzung eines unternehmensinternen TCMS vermieden werden. Ein TCMS ist somit weit mehr als eine Modeerscheinung.

Die wichtigsten Erkenntnisse auf einen Blick:

- 66% der befragten Unternehmen wurden in den letzten fünf Jahren einer Betriebsprüfung unterzogen.
- In 85 % der Betriebsprüfungen ergaben sich steuerliche Nachforderungen.
- In den vergangenen fünf Jahren mussten 25 % der Befragten eine relevante Korrektur der Steueranmeldung bzw. -erklärungen vornehmen.
- In nur 15 % der Unternehmen existieren derzeit schriftliche Verfahrensanweisungen zum Umgang mit steuerlichen Pflichten und zur Vorgehensweise bei Feststellungen von steuerlichen Versäumnissen und Fehlern.

Pressemitteilung

Zur Studie

Die „TCMS-Studie – Mit TCMS sicher landen... in unsicheren Zeiten“ gibt einen Überblick über die Branchen, deren Bedarfe nach einer Wegsicherung und erhebt das aktuelle Stimmungsbild zur Bedeutung und zum Implementierungsstand von Tax Compliance Management Systemen in Unternehmen der Gesundheits- und Sozialwirtschaft sowie bei kommunalen Einrichtungen und der verfassten Kirchen. Sie ist das Resultat einer Online-Befragung sowie ergänzender Expertenbefragungen. Zielgruppe der Befragung waren Führungskräfte sowie Mitarbeiter in höheren Managementpositionen in Unternehmen der Gesundheits- und Sozialwirtschaft. Die Ergebnisse der Befragungen wurden mit den langjährigen Praxiserfahrungen von Curacon abgeglichen und hinsichtlich Handlungsempfehlungen kommentiert.

Die Studie kann kostenlos unter studien@curacon.de bestellt werden. Bei Fragen und Anregungen zur Studie wenden Sie sich bitte an Leonie Michalak (leonie.michalak@curacon.de).

Über Curacon

Curacon ist eine bundesweit tätige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Spezialisierung auf die Prüfung und Beratung von Einrichtungen in der Gesundheits- und Sozialwirtschaft, dem öffentlichen Sektor und der Kirche. Mehr als 380 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 13 Standorten betreuen über 2.500 Mandanten. Das Leistungsportfolio der Curacon Unternehmensgruppe umfasst die Bereiche Wirtschaftsprüfung, Unternehmensberatung sowie Steuer- und Rechtsberatung. Seit über 80 Jahren führt Curacon erfolgreich Prüfungs- und Beratungsaufgaben durch und gehört heute zu den 20 größten Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in Deutschland.

CURACON GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Am Mittelhafen 14, 48155 Münster
Tel.: 02 51/9 22 08-0
Fax: 02 51/9 22 08-250
presse@curacon.de
www.curacon.de

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Kira Geittner, Marketingreferentin, Tel.: 0251/92208-293